



# MAC GB 275



GB

#### **INSTRUCTION MANUAL**

**IMPORTANT INFORMATION:** Please read these instructions carefully and make sure you understand them before using this unit. Retain these instructions for future reference.

FR

#### **MANUEL D'INSTRUCTIONS**

**RENSEIGNEMENTS IMPORTANTS:** Avant d'utiliser cet appareil, veuillez lire attentivement les instructions et assurez-vous de les avoir comprises. Conservez les instructions pour référence ultérieure.

DE

#### **BETRIEBSANWEISUNG**

**WICHTIGE INFORMATION:** Lesen Sie diese Hinweise zur Handhabung des Geräts aufmerksam durch. Verwenden Sie es erst, wenn Sie sicher sind, daß Sie alle Anweisungen verstanden haben und gut aufbewahren.

ES

#### **MANUAL DE INSTRUCCIONES**

**INFORMACIÓN IMPORTANTE:** Lea atentamente las instrucciones y asegúrese de entenderlas antes de utilizar esta aparato. Conserve las instrucciones para la referencia en el futuro.

IT

#### **LIBRETTO D'ISTRUZIONI**

**INFORMAZIONI IMPORTANTI:** Siete pregati di leggere attentamente queste istruzioni e prendere dimestichezza con il prodotto prima di usarlo. Mantenga queste istruzioni per riferimento futuro.

NL

#### **HANDLEIDING**

**BELANGRIJKE IMPORTANTS:** Lees deze instructies zorgvuldig en wees er zeker van dat uze begrijpt alvorens de blower te gebruiken en bewaar ze voor toekomstige raadpleging.

115276926 Rev. 2 2/22/10 BRW

## SYMBOLS



**ACHTUNG!** Laubsauger sind gefährlich! Unachtsamkeit oder unsachgemäße Verwendung können schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben.



Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Laubsaugers das Betriebshandbuch aufmerksam durch.



Zugelassene Schutzbrillen oder Visier, Gehörschutz, und Atemschutz bei Staubgefahr müssen getragen werden.



Stets zugelassene Schutzhandschuhe tragen.



Schalldruckpegel bei 7,5 Meter



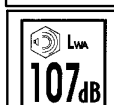
Verwenden Sie unverbleites oder qualitativ hochwertiges verbleites Benzin sowie Öl für Zweitaktmotoren.



**ACHTUNG!** Der Laubbläser kann Gegenstände mit großer Kraft herausschleudern, die zurückprallen können. Dies kann zu schweren Augenverletzungen führen.



Der Bediener des Laubbläsers hat dafür zu sorgen, daß Menschen und Tiere einen Abstand von mindestens 15 m halten. Wenn mehrere Bediener im selben Nahbereich arbeiten, muß der Sicherheitsabstand mindestens 15 m betragen.



Lärmpegel

## SICHERHEITSHINWEISE

**ACHTUNG:** Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen, um schwere Verletzungen zu vermeiden.

### ERSTE SCHRITTE

- Lesen Sie dieses Betriebshandbuch aufmerksam durch, und stellen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts sicher, daß Sie alle Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen verstanden haben und diese auch befolgen können.
- Das Gerät sollte nur von Personen betrieben werden, die mit sämtlichen in diesem Handbuch beschriebenen Sicherheitshinweisen und Vorsichtsmaßnahmen vertraut sind.

**ACHTUNG:** Überprüfen Sie zunächst das Gelände, bevor Sie das Gerät starten. Entfernen Sie Schutt und harte Objekte wie Steine, Glas, Drähte u.a., da sie aufgewirbelt werden und somit zu Verletzungen oder Beschädigungen während des Betriebs führen können.

Verwendung des Geräts als Gebläse:

- Mit dieser Funktion können Sie Auffahrten, Bürgersteige, Terrassen usw. von Schmutz oder Grasresten befreien.
- Außerdem lassen sich damit Grasreste, Stroh oder Laub in Haufen zusammenblasen bzw. aus Ecken oder Mauerzwischenräumen entfernen.

### VORBEREITENDE MASSNAHMEN

**ACHTUNG:** Diese Maschine erzeugt beim Betrieb ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann sich unter bestimmten Bedingungen auf die Funktionsweise aktiver oder passiver medizinischer Implantate auswirken. Um die Gefahr für schwere oder tödliche Verletzungen auszuschließen, sollten Personen mit einem medizinischen Implantat vor der Nutzung dieser Maschine ihren Arzt und den Hersteller des Implantats konsultieren.

- Tragen Sie beim Einsatz sowie bei der Wartung des Geräts immer eine Schutzbrille und Hörschutz. Aufgewirbelte Steine oder Schutt könnten Ihnen sonst in die Augen oder ins Gesicht geschleudert werden und zu schweren Verletzungen und/oder Erblindung führen. Augenschutz sollte mit Z87 markiert werden.
- Tragen Sie auch keine Sandalen.
- Tragen Sie beim Arbeiten in staubiger Umgebung immer eine Staubschutzmaske oder einen Gesichtsschutz.
- Falls Ihr Haar länger als schulterlang ist, sollten Sie es zusammenbinden. Sichern oder entfernen Sie jegliche Schmuckstücke, weite Kleidung bzw. Kleidungsstücke mit losen Trägern, Bändern, Fransen usw. Sie könnten sich in den beweglichen Geräteteilen verfangen.
- Arbeiten Sie keinesfalls mit dem Laubsauger, wenn Sie müde, krank oder in

schlechter seelischer Verfassung sind oder unter Einfluß von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen.

- Sorgen Sie dafür, daß Kinder, Personen in unmittelbarer Nähe und Tiere beim Start und während des Betriebs des Geräts einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 Metern einhalten. Richten Sie die Gebläse nicht auf Menschen oder Tiere.

### **VORSICHT BEIM UMGANG MIT TREIBSTOFF**

- Stellen Sie sicher, daß beim Mischen, Einfüllen oder Lagern von Treibstoff keine Funken oder offenes Feuer (einschließlich Rauchen, offene Flammen oder Arbeiten, bei denen Funken entstehen) auftreten können.
- Das Mischen und Einfüllen von Treibstoff sollte stets im Freien erfolgen. Lagern Sie den Treibstoff an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort, und verwenden Sie ausschließlich geeignete Behältnisse.
- Beim Umgang mit Treibstoff und beim Betrieb des Laubsaugers darf nicht geraucht werden.
- Vergewissern Sie sich, ob das Gerät korrekt montiert und in ordnungsgemäßem Betriebszustand ist.
- Betanken Sie den Treibstofftank niemals bei laufendem oder heißem Motor.
- Vermeiden Sie das Verschütten von Brennstoff oder Öl. Wischen Sie verschütteten Treibstoff vor dem Starten des Geräts auf.
- Starten Sie das Gerät erst, wenn Sie sich mindestens 3 Meter vom Treibstoff und Ort des Betankens entfernt haben.
- Bewahren Sie Brennstoff immer in für brennbare Flüssigkeiten vorge-sehene Behältern auf.

### **SICHERER BETRIEB IHRES LAUBSAUGERS**

- Dieser Laubbläser ist ausschließlich zum Zusammenblasen von Laub und sonstigem Unrat auf dem Boden geeignet.
- Untersuchen Sie das Gerät vor jedem Betrieb auf abgenutzte, lose, fehlende oder beschädigte Teile. Betreiben Sie den Laubsauger nur in einwandfreiem Zustand.
- Entfernen Sie stets Öl und Treibstoff vom Gehäuse.
- Starten Sie das Gerät niemals in geschlossenen Räumen oder Gebäuden. Das Einatmen von Auspuffdämpfen kann tödlich sein.
- Der Katalysator-schalldämpfer ist bei Betrieb und auch noch nach dem Ausschalten sehr heiß. Dies gilt auch für den Leerlaufbetrieb. Berühren kann zu Verbrennungen führen. Achten Sie auf die Feuergefahr!
- Tragen Sie während der Arbeit mit dem Gerät keine Gummihandschuhe oder andere isolierte Handschuhe, um statische Elektroschocks zu vermeiden.
- Setzen Sie das laufende Gerät nur auf einer sauberen, festen Unterlage ab. Verschmutzungen wie Kies, Sand, Staub, Gras usw. könnten von der Saugöffnung erfaßt und durch den Luftaustritt

herausgeschleudert werden, was zu Beschädigungen an Gerät und Eigentum sowie zu schweren Verletzungen des Betreibers und Personen in nächster Nähe führen kann.

- Vermeiden Sie gefährliche Umgebungen. Arbeiten Sie nicht in unbelüfteten Räumen oder an Orten, an denen explosive Gase oder Kohlenmonoxid entstehen können.
- Arbeiten Sie nicht auf instabilen Flächen wie Leitern, Bäumen, Steilhängen, Dächern usw.. Achten Sie jederzeit auf einen sicheren Stand und Halt.
- Stecken Sie keine Objekte direkt in das Saugrohr. Halten Sie das Gerät immer so, daß das austretende Sauggut nicht auf Personen, Tiere, Glas und feste Objekte wie Bäume, Autos, Mauern usw. gerichtet ist. Der Luftaustrittsdruck kann Steine, Dreck oder Stöcke aufwirbeln und dadurch Personen und Tiere verletzen, Glas zerbrechen oder andere Schäden verursachen.
- Betreiben Sie das Gerät immer nur mit der jeweils erforderlichen Ausrüstung. Montieren Sie zur Verwendung im Blasbetrieb immer die Blasrohr.
- Saugöffnung, bzw. Blasrohr müssen regelmäßig überprüft werden. Dabei muß der Motor ausgeschaltet und der Zündkerzenstecker abgezogen sein. Halten Sie Entlüftungsvorrichtungen und Luftaustrittsrohre frei von Verschmutzungen, um einen ordnungsgemäßen Luftstrom zu gewährleisten.
- Stecken Sie niemals Objekte in die Saugöffnung. Dies könnte den Luftstrom behindern und zu einer Beschädigung des Geräts führen.
- Verwenden Sie das Gerät niemals zum Sprühen von Chemikalien, Düngemitteln oder anderen Substanzen mit giftigen Inhaltsstoffen.
- Setzen Sie den Laubsauger nicht in der Nähe von brennenden Zweigen oder Büschen, Kaminen, Grillplätzen, Aschenbechern usw. ein, damit kein Flächenbrand entstehen kann.
- Verwenden Sie das Gerät nur für die in diesem Handbuch beschriebenen Arbeiten.

### **ORDNUNGSGEMÄSSE WARTUNG**

- Sämtliche Wartungsarbeiten, die nicht in diesem Handbuch aufgeführt sind, sollten von Ihrem Vertragshändler durchgeführt werden.
- Mit Ausnahme von Vergasereinstellungen muß der Zündkerzenstecker abgezogen sein, bevor Sie mit der Wartung des Geräts beginnen.
- Verwenden Sie ausschließlich die von McCulloch empfohlenen Ersatzteile. Durch den Einsatz anderer Ersatzteile könnte Ihr Garantieanspruch verfallen und das Gerät beschädigt werden.
- Entleeren Sie den Treibstofftank, bevor Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht einsetzen. Verbrauchen Sie den

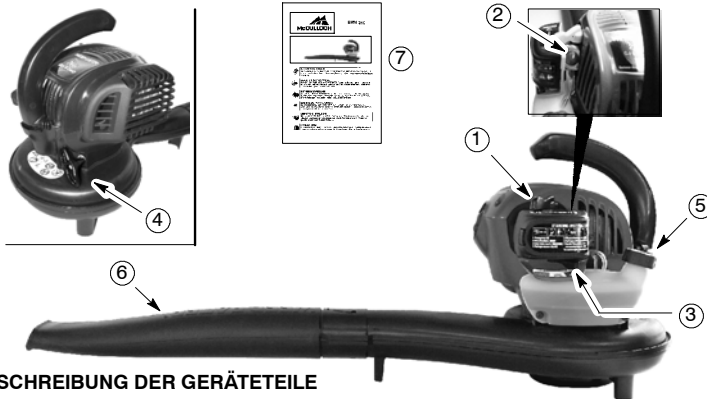
Resttreibstoff, indem Sie den Motor starten und laufen lassen, bis er von selbst ausgeht.

- Verwenden Sie ausschließlich das vom Hersteller für Ihr Gerät empfohlene Zubehör.
- Lagern Sie Gerät und Treibstoff an einem geschlossenen Ort, der sicher vor Funkenflug und offenem Feuer von Geräten wie Wassererhitzern, Elektromotoren, Schaltern, Öfen usw. ist.
- Bewahren Sie das Gerät trocken und außer Reichweite von Kindern auf.
- Sichern Sie die Maschine während des Transports.

**ZUSATZHINWEIS:** Bei Menschen mit Kreislaufstörungen und Neigung zu anomalen Schwellungen kann der längere Einsatz von benzinbetriebenen Geräten

aufgrund von Vibrationen zu Schäden an Blutgefäßen und Nerven in Fingern, Händen und Gelenken führen. Der längere Einsatz bei kalter Witterung kann auch bei gesunden Personen Schäden an den Blutgefäßen hervorrufen. Stellen Sie die Arbeit mit dem Gerät ein, und suchen Sie umgehend ärztliche Hilfe auf, wenn Sie folgende Symptome bemerken: Taubheit, Schmerzen, Kraftlosigkeit, Veränderungen der Hautfarbe oder -textur, Gefühllosigkeit in Fingern, Händen oder Gelenken. Ein Anti-Vibrationssystem bedeutet nicht, daß diese Symptome nicht auftreten können. Personen, die häufiger oder berufsbedingt mit benzinbetriebenen Geräten arbeiten, sollten ihren Gesundheitszustand und den Zustand des Geräts stets im Auge behalten.

## BESCHREIBUNG DER GERÄTETEILE



### BESCHREIBUNG DER GERÄTETEILE

- |                  |                         |
|------------------|-------------------------|
| 1. Gashebel      | 5. Treibstofftankdeckel |
| 2. Primer        | 6. Blasrohr             |
| 3. Startgashebel | 7. Betriebsanweisung    |
| 4. Startergriff  |                         |

## MONTAGE

### LIEFERUMFANG

Folgende Teile sind im Lieferumfang enthalten:

- Gebläse
- Blasrohr

**HINWEIS:** Es ist normal, daß der Kraftstofffilter bei leerem Kraftstofftank klappert.

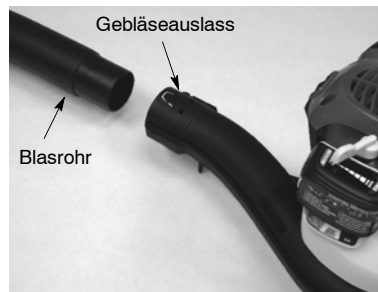
### MONTAGE

**⚠ ACHTUNG:** Falls das Gerät bereits montiert geliefert wurde, wiederholen Sie sämtliche Schritte um sicherzustellen, daß Ihr Gerät ordnungsgemäß montiert ist und alle Befestigungen gut festgezogen sind.

- Für den Zusammenbau sind keine Werkzeuge erforderlich.

### MONTAGE DES GEBLÄSEROHR

- Drücken Sie die Blasrohr in den Gebläseauslass.



## BETRIEBS-POSITION



## BETRIEBSHINWEISE

- Um das Risiko von Gehörschäden auf Grund eines hohen Geräuschpegels zu vermindern ist das Tragen von Gehörschutz erforderlich.
- Um Verletzungsgefahren in Verbindung mit der Berührung von beweglichen Teilen vorzubeugen, stoppen Sie den Motor vor der Installation bzw. Entfernung von Zubehör. Betreiben Sie das Gerät nicht ohne Schutzvorrichtungen.
- Betreiben Sie das Gerät zu angemessenen Tageszeiten - nicht zu früh am Morgen oder zu spät am Abend, wenn dadurch Anwohner gestört werden könnten. Richten Sie sich nach den in örtlichen Verordnungen aufgeführten Zeiten. Empfehlenswert sind normalerweise Arbeitszeiten zwischen 9 Uhr und 17 Uhr von Montags bis Samstags.
- Um den Geräuschpegel zu reduzieren sollten Sie die Anzahl der gleichzeitig laufenden, kraftbetrieblenen Geräte einschränken.
- Betreiben Sie den kraftbetriebenen Gebläse mit der niedrigsten für die Aufgabe angemessenen Betriebsgeschwindigkeit, um den Geräuschpegel zu reduzieren.
- Verwenden Sie Rechen und Besen, um das Laub/Unrat vor dem Einsatz des Gebläse.
- Benetzen Sie eine sehr staubige Oberfläche leicht oder verwenden Sie einen Befeuchtungsaufsatz wenn Wasser verfügbar ist.
- Sparen Sie Wasser, indem Sie kraftbetriebene Gebläse anstatt Wasserschläuche für Ihre Rasen- und Gartenarbeiten verwenden; auch für Regenrinnen, Fliegennetze, Terrassen, Grills, Veranden und Gärten geeignet.
- Achten Sie bei dem Betrieb auf Kinder, Haustiere, offene Fenster und frisch geputzte Autos. Entfernen Sie Laub/Unrat auf sichere Weise.
- Verwenden Sie die gesamte Düsenverlängerung, damit der Luftstrom nah auf den Boden gerichtet wird.
- Vergessen Sie nach dem Einsatz von Gebläse und anderen Geräten nicht, **AUFZURÄUMEN!** Entsorgen Sie Laub/Unrat in Müllcontainern.

## VOR DEM STARTEN

**ACHTUNG:** Bevor Sie mit der Arbeit beginnen, sollten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise zum Umgang mit Treibstoff lesen. Wenn Ihnen die Sicherheitshinweise unklar sind, sollten Sie Ihr Gerät nicht betanken. Wenden Sie sich an einen Vertragshändler.

## GERÄT BETANKEN


**ACHTUNG:** Entnehmen Sie den Benzintankdeckel vorsichtig für die Brennstoffzugabe.

Dieses Gerät wird mit unverbleitem Benzin betrieben. Vor Inbetriebnahme muß das Benzin mit einem guten Öl für luftgekühlte Zweitaktmotoren gemischt werden. Wir empfehlen die Verwendung von McCulloch-Markenöl in einem Mischungsverhältnis von 40:1 (2,5 %). Sie erhalten ein Mischungsverhältnis von 40:1, indem Sie 5 Liter unverbleites Benzin mit 0,125 Liter Öl mischen. Befolgen Sie beim Mischen des Treibstoffs die Anweisungen auf dem Behälter. Lesen und befolgen Sie vor dem Betanken Ihres Geräts immer die für den Umgang mit Treibstoff geltenden Sicherheitshinweise.

## WICHTIG

Kraftstoffe auf Alkoholbasis (Gasohol oder Gemische aus Ethanol oder Methanol) können Feuchtigkeit anziehen. Dadurch wird das Kraftstoffgemisch gespalten, und es können sich während der Lagerung Säuren bilden. Säurehaltige Gase können das Kraftstoffsystem des Motors während der Lagerung beschädigen. Um Geräteprobleme zu vermeiden, entleeren Sie den Tank, wenn Sie das Gerät länger als 30 Tage nicht verwenden. Leeren Sie den Treibstofftank, starten Sie den Motor, und lassen Sie ihn laufen, bis die Benzinleitungen und der Vergaser leer sind. Verwenden Sie beim nächsten Einsatz neuen Treibstoff. Geben Sie niemals Motoren- oder Vergaserreinigungsmittel in den Treibstofftank. Ihr Gerät könnte dauerhaft beschädigt werden. Alternativ können während der Lagerung Kraftstoffstabilisatoren zur Verminderung von Gummiablagerungen eingesetzt werden.

## ANHALTEN DES GERÄTS

- Um den Motor auszuschalten, bewegen Sie den Gashebel in die STOP-Position  und halten ihn so lange, bis sich der Motor ausschaltet.

## STARTEN DES GERÄTS VOR DEM STARTEN

**ACHTUNG:** Vor dem Starten des Geräts MÜSSEN Sie sicherstellen, daß das Rohr ordnungsgemäß befestigt sind.

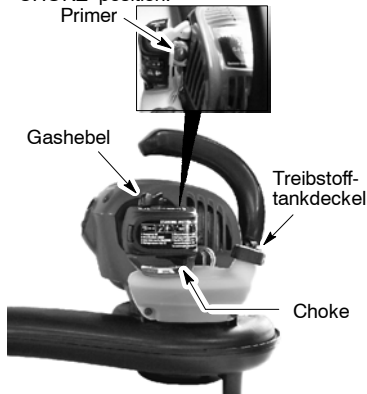
- Betanken Sie das Gerät. Entfernen Sie sich mindestens 3 Meter vom Ort der Betankung.
- Halten Sie das Gerät wie abgebildet in der Startposition. Halten Sie das Gerät so, daß das Blasrohr nicht auf Personen, Tiere, Glas und andere feste Gegenstände gerichtet ist.



**ACHTUNG:** Halten Sie das Gerät beim Starten wie abgebildet. Setzen Sie das Gerät zum Starten bzw. während des Betriebs nur auf einer sauberen, festen Unterlage ab. Verschmutzungen wie Kies, Sand, Staub, Gras usw. könnten von der Saugöffnung erfaßt und durch den Luftaustritt herausgeschleudert werden, was zu Beschädigungen an Gerät und Eigentum sowie zu schweren Verletzungen des Betreibers und Personen in nächster Nähe führen kann.

### KALTSTART (oder warmstart ohne benzin)

1. Drücken Sie langsam sechs mal die Primer.
2. Bewegen Sie den Gashebel in die START-Position.
3. Bewegen Sie die Choke in die FULL CHOKE-Position.



4. Ziehen Sie kräftig am Startergriff, bis das Motorengeräusch so klingt, als wolle der Motor anspringen; ziehen Sie jedoch nicht mehr als 5 mal an der Leine.
5. Bewegen Sie die Choke in die HALF CHOKE-Position. Ziehen Sie kräftig am Seilzugstarter, bis der Motor läuft.
6. Wenn der Motor angesprungen und 10 Sekunden warmgelaufen ist, bewegen Sie bitte den Gashebel in die Position RUN.

**HINWEIS:** Wenn Sie den Gashebel nach links bewegen, können Sie die Motordrehzahl senken; wenn Sie ihn nach rechts bewegen, erhöht sich die Motordrehzahl.



7. Um den Motor auszuschalten, bewegen Sie den Gashebel in die STOP-Position **STOP** und halten ihn so lange, bis sich der Motor ausschaltet.

**HINWEIS:** Wenn sich der Motor nicht ausschaltet, bewegen Sie den Choke in die Position FULL CHOKE.

### EINEN WARMEN MOTOR STARTEN

1. Bewegen Sie den Gashebel in die START-Position.
2. Bewegen Sie die Choke in die HALF CHOKE-Position.
3. Ziehen Sie kräftig am Startergriff, bis der Motor läuft.

**HINWEIS:** Springt der Motor nach 5-maligem Ziehen am Startergriff nicht an, wiederholen Sie bitte den Vorgang, der in Abschnitt KALTSTART.

4. Lassen Sie den Motor 10 Sekunden lang laufen und bringen Sie den Choke dann in die RUN-Position.

### EINEN ERSOFFENEN MOTOR STARTEN

Ein ersoffenes Motor kann gestartet werden, indem der Choke in die RUN-Position gebracht wird; anschließend ziehen Sie an der Leine, um überschüssigen Kraftstoff aus dem Motor zu entfernen. Abhängig davon, wie stark das Gerät ersoffen ist, kann es erforderlich sein, mehrmals am Starterseilzug zu ziehen. Wenn das Gerät immer noch nicht anspringt, sehen Sie in der PROBLEMLÖSUNGEN nach.

**ACHTUNG:** Berühren Sie niemals die Auspuffanlage, außer, wenn Motor und Auspuff kalt sind. Die Berührung eines heißen Auspuffs kann zu ernsthaften Verbrennungen führen.

**ACHTUNG:** Die Zündkerze ist vor Wartungsarbeiten zu entfernen, außer bei Vergasereinstellungen.

## PRÜFEN AUF GELOCKERTE BEFESTIGUNGEN UND TEILE

- Schalldämpfer
- Zündkerzendichtung
- Luftfilter
- Gehäuseschrauben

## PRÜFEN AUF BESCHÄDIGTE ODER ABGENUTZTE TEILE

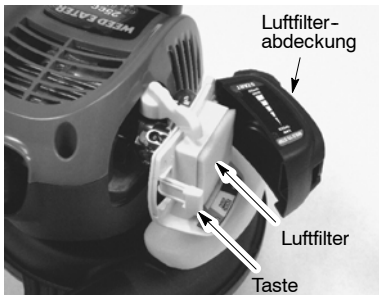
Setzen Sie sich zwecks Ersatz beschädigter und/oder abgenutzter Teile mit einem Vertragshändler in Verbindung.

- Gashebel. Stellen Sie sicher, dass der Gashebel einwandfrei funktioniert: bewegen Sie dazu den Gashebel in die Position STOP **HOLD** und halten Sie ihn so lange in dieser Position, bis sich der Motor ausschaltet; starten Sie dann den Motor erneut und fahren Sie fort.
- Kraftstofftank. Betreiben Sie das Gerät nie mit beschädigtem oder undichtem Treibstofftank.

## PRÜFEN UND REINIGEN VON GERÄT & ETIKETTEN

- Prüfen Sie das Gerät nach jeder Anwendung auf lose oder beschädigte Teile. Reinigen Sie das Gerät und die Plaketten mit einem feuchten Tuch und mildem Reinigungsmittel.
- Trocknen Sie das Gerät mit einem sauberen, trockenen Tuch ab.

## REINIGEN DES LUFTFILTERS



### Luftfilter reinigen:

Ein verschmutzter Luftfilter beeinträchtigt die Motorleistung und erhöht den Treibstoffverbrauch und Emissionsausstoß. Reinigen Sie den Luftfilter nach jeweils 5 Betriebsstunden.

1. Reinigen Sie die Abdeckung und die umliegenden Stellen, damit keine Verschmutzungen in den Vergaser gelangen können, wenn Sie die Abdeckung entfernen.
2. Drücken Sie die Taste zum Öffnen des Luftfilterabdeckung. Nehmen Sie den Luftfilter heraus.

**HINWEIS:** Reinigen Sie den Filter nicht mit Benzin oder anderen entflammaren Lösungen. Dabei besteht ein Brandrisiko, und es können gefährliche Dämpfe auftreten.

3. Reinigen Sie den Filter mit Seife und Wasser.
4. Lassen Sie den Filter trocknen.
5. Benetzen Sie den Filter mit einigen wenigen Tropfen Öl; pressen Sie den Filter zusammen um das Öl zu verteilen.
6. Setzen Sie die Teile wieder ein.

## AUSTAUSCH VON ZÜNDKERZEN

Ersetzen Sie die Zündkerzen jährlich, um einen einfacheren Motorstart und leistungsvolleren Betrieb zu gewährleisten. Stellen Sie den Elektrodenabstand auf 0,0635 cm (0,025 in.) ein. Die Zündungseinstellung ist festgelegt, d.h. sie kann nicht verändert werden.

1. Drehen Sie, und ziehen Sie dann den Zündkerzenschuh heraus.
2. Entnehmen Sie die Zündkerze vom Zylinder, und entsorgen Sie sie.
3. Verwenden Sie Ersatzzündkerzen der Marke Champion RCJ-6Y, und befestigen Sie diese mit einem 19 mm Steckschlüssel.
4. Setzen Sie den Zündkerzenschuh wieder ein.

## PRÜFEN DER AUSPUFF- UND FUNKENGANGNETZ

Durch die Benutzung Ihres Gerätes haben sich am Schalldämpfer und Funkengangnetz Kohleablagerungen gebildet. Diese müssen aus Sicherheitsgründen entfernt werden, um das Risiko eines Brandes zu vermeiden, und um die Leistung des Motors zu erhalten.

Wird Ihr Gerät nur für Ihr eigenes Hausgrundstück benutzt, ist keine Wartung am Schalldämpfer und Funkengangnetz erforderlich. Allerdings empfehlen wir nach 50 Betriebsstunden eine Wartung des Schalldämpfers oder dessen Austausch durch Ihren Vertragshändler.

## EINSTELLUNG DES VERGASERS

An Ihrem Blasegerät gibt es keine Schraube zur LeerlaufEinstellung. Der Gashebel wird zur Steuerung der Motorgeschwindigkeit verwendet. Wenn Sie den Gashebel nach links bewegen, können Sie die Motordrehzahl senken; wenn Sie ihn nach rechts bewegen, erhöht sich die Motordrehzahl. Sollte Ihr Motor nicht ordnungsgemäß laufen oder sollten Sie zusätzliche Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an einen bevollmächtigten Vertragshändler.

## LAGERUNG

**⚠ ACHTUNG:** Bereiten Sie Ihr Gerät am Ende der Saison oder wenn Sie es länger als 30 Tage nicht benötigen auf die Lagerung vor.

- Lassen Sie den Motor abkühlen, und sichern Sie das Gerät, bevor Sie es lagern oder transportieren.
- Lagern Sie Gerät und Treibstoff an einem gut belüfteten Ort, der sicher vor Funkenflug und offenem Feuer von Geräten wie Wassererhitzern, Elektro- motoren, Schaltern, Öfen usw. ist.
- Lagern Sie das Gerät mit allen Schutzvorrichtungen. Legen Sie das Gerät so ab, daß sich niemand versehentlich an scharfen Geräteteile verletzen kann.
- Bewahren Sie Gerät und Treibstoff außer Reichweite von Kindern auf.

### AUSSENFLÄCHEN

- Reinigen Sie Ihr Gerät sorgfältig, bevor Sie es für längere Zeit lagern. Bewahren Sie das Gerät an einem sauberen, trockenen Ort auf.
- Die Metallaußenflächen sollten leicht geölt werden.

### INTERNER MOTOR

- Entfernen Sie die Zündkerzen, und füllen Sie einen Teelöffel Öl für (luftgekühlte) Zweitaktmotoren in die Zündkerzenöffnung. Ziehen Sie acht- bis zehnmal langsam an der Starterschnur, um das Öl zu verteilen.
- Ersetzen Sie die Zündkerze mit einer Kerze des entsprechenden Typs und Wärmewerts.
- Reinigen Sie den Luftfilter.
- Überprüfen Sie das gesamte Gerät auf lockere Schrauben, Muttern und Bolzen. Ersetzen Sie alle beschädigten, brüchigen oder abgenutzten Geräteteile.
- Beginnen Sie die neue Saison immer mit frischem Treibstoff im richtigen Benzin-Öl-Verhältnis.

### SONSTIGES

- Lagern Sie keinen Treibstoff für die nächste Saison.
- Ersetzen Sie Ihren Treibstoffkanister, sobald er zu rosten beginnt.



## FEHLERBEHEBUNGSTABELLE

**⚠ VORSICHT!:** Die Zündkerze ist vor Wartungsarbeiten zu entfernen, außer bei Vergasereinstellungen.

MÜHE	GRUND	LÖSUNG
Motor startet nicht.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Motor geflutet.</li> <li>2. Benzintank leer.</li> <li>3. Zündkerze zündet nicht.</li> <li>4. Brennstoff gelangt nicht in Vergaser.</li> <li>5. Niedrige Kompression.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Siehe "Startanweisungen".</li> <li>2. Füllen Sie den Tank mit der korrekten Brennstoffmischung.</li> <li>3. Installieren Sie eine neue Zündkerze.</li> <li>4. Prüfen Sie, ob der Brennstofffilter verunreinigt ist; ersetzen. Prüfen Sie, ob die Brennstoffleitung geknickt oder geplatzt ist; reparieren bzw. ersetzen Sie sie.</li> <li>5. Kontaktieren Sie einen Vertragshändler.</li> </ol>
Motor geht nicht in Ruhestellung.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Brennstoff gelangt nicht in Vergaser.</li> <li>2. Vergaser muss eingestellt werden.</li> <li>3. Kurbelwellendichtungen sind verschlissen.</li> <li>4. Niedrige Kompression.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Prüfen Sie, ob der Brennstofffilter verunreinigt ist; ersetzen. Prüfen Sie, ob die Brennstoffleitung geknickt oder geplatzt ist; reparieren bzw. ersetzen Sie sie.</li> <li>2. Kontaktieren Sie einen Vertragshändler.</li> <li>3. Kontaktieren Sie einen Vertragshändler.</li> <li>4. Kontaktieren Sie einen Vertragshändler.</li> </ol>
Motor kann nicht beschleunigt werden, hat keine Kraft oder schaltet sich bei Belastung aus.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Luftfilter ist verschmutzt.</li> <li>2. Brennstoff gelangt nicht in Vergaser.</li> <li>3. Zündkerze verschmutzt.</li> <li>4. Funkengangnetz ist verschmutzt.</li> <li>5. Vergaser muss eingestellt werden.</li> <li>6. Kohleablagerungen.</li> <li>7. Kompression low</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter.</li> <li>2. Prüfen Sie, ob der Brennstofffilter verunreinigt ist; ersetzen. Prüfen Sie, ob die Brennstoffleitung geknickt oder geplatzt ist; reparieren bzw. ersetzen Sie sie.</li> <li>3. Reinigen oder ersetzen Sie die Zündkerze; stellen Sie den Elektrodenabstand neu ein.</li> <li>4. Ersetzen Sie den Funkengangnetz.</li> <li>5. Kontaktieren Sie einen Vertragshändler.</li> <li>6. Kontaktieren Sie einen Vertragshändler.</li> <li>7. Kontaktieren Sie einen Vertragshändler.</li> </ol>
Motor qualmt übermäßig.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Choke auf Halbposition.</li> <li>2. Falsche Brennstoffmischung.</li> <li>3. Luftfilter ist verschmutzt.</li> <li>4. Vergaser muss eingestellt werden.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Variieren Sie die Position des Choke.</li> <li>2. Siehe "Brennstoffeingabe in Ihr Gerät."</li> <li>3. Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter.</li> <li>4. Kontaktieren Sie einen Vertragshändler.</li> </ol>
Motor läuft heiß.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Falsche Brennstoffmischung.</li> <li>2. Falsche Zündkerze.</li> <li>3. Vergaser muss eingestellt werden.</li> <li>4. Kohleablagerungen.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Siehe "Brennstoffeingabe in Ihr Gerät."</li> <li>2. Durch korrekte Zündkerze ersetzen.</li> <li>3. Kontaktieren Sie einen Vertragshändler.</li> <li>4. Kontaktieren Sie einen Vertragshändler.</li> </ol>

# KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

## EC-Konformitätserklärung (Gilt nur für Europa)

Wir, **Husqvarna AB, SE-561 82 Huskvarna, Schweden**, Tel: +46-36-146500, erklären hiermit als autorisierter Vertreter der Gemeinschaft, daß die Laubbläser der Modelle **McCulloch Mac GB 275** ab Seriennummer des Baujahrs 2009 aufwärts (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt einer nachfolgenden Seriennummer), den Vorschriften folgender **RICHTLINIE DES RATES** entsprechen:

vom 17. Mai 2006 "Maschinen-Richtlinie" **2006/42/EG**;

vom 15. Dezember 2004 "über elektromagnetische Verträglichkeit" **2004/108/EG**, einschließlich der jetzt geltenden Nachträge.

vom 8. Mai 2000 "über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen" gemessen nach Anlage V **vom 2000/14/EG**. Für Information betreffend die Geräuschemissionen, siehe das Kapitel Technische Daten.

Folgende Normen wurden angewendet: **EN ISO 12100-1/A1:2009, EN ISO 12100-2/A1:2009, CISPR 12:2007**.

SMP, Svensk Maskinprovning AB, Fyrisborgsgatan 3, S-754 50 Uppsala, Schweden, hat die freiwillige Typenprüfung für Husqvarna AB ausgeführt. Das Zertifikat hat die Nummer: **SEC/09/2025**.

09.11.01



Ronnie E. Goldman, Technischer Direktor  
Bevollmächtigter Vertreter für Husqvarna AB,  
verantwortlich für die technische Dokumentation

## TECHNISCHE DATEN

### MODELL: Mac GB 275

#### MOTOR

Motorhubraum, cm <sup>3</sup>	25
Maximale Maschinenleistung, nach ISO 8893, kW	0,6
Leerlauf +/- 400, U/min	4500
Katalysatorschalldämpfer	Ja

#### ZÜNDANLAGE

Zündkerze	Champion RCJ-6Y
Elektrodenabstand, mm	0,6

#### KRAFTSTOFF- UND SCHMIERSYSTEM

Tankfassungsvermögen, cm <sup>3</sup>	270
---------------------------------------	-----

#### GEWICHT

Mit Rohr, bei leerem Tank, kg	3,68
-------------------------------	------

#### GERÄUSCHEMISSIONEN

##### (siehe Anmerkung 1)

Gemessene Schalleistung dB(A)	103
Garantierte Schalleistung L <sub>WA</sub> dB(A)	107

#### SCHALLPEGEL

##### (siehe Anmerkung 2)

Äquivalenter Schalldruckpegel wert am Ohr des Anwenders, gemessen gemäß ISO 22868, dB(A)	
Ausgestattet mit Blasrohr (Original)	91,9

#### VIBRATIONSPEGEL

##### (siehe Anmerkung 3)

Äquivalente Vibrationspegel (a <sub>h<sub>v</sub>,eq</sub> ) an den Griffen, gemessen gemäß ISO 22867, m/s <sup>2</sup>	
Ausgestattet mit Blasrohr (Original), rechts	4,9

**Anmerkung 1:** Umweltbelastende Geräuschemission gemessen als Schalleistung (L<sub>WA</sub>) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG. Der aufgezeichnete Lautstärkepegel für die Maschine wurde unter Verwendung der originalen Schneidausrüstung mit dem höchsten Pegel gemessen. Die Differenz zwischen garantiertem und gemessenem Lautstärkepegel besteht darin, dass bei der garantierten Lautstärke auch eine Streuung im Messergebnis und Variationen zwischen verschiedenen Maschinen desselben Modells gemäß der Richtlinie 2000/14/EG berücksichtigt werden.

**Anmerkung 2:** Berichten zufolge entspricht der Schalldruckpegel für diese Maschine normalerweise einer Ausbreitungsklasse (standardmäßige Ausbreitung) von 1 dB(A).

**Anmerkung 3:** Berichten zufolge liegt der äquivalente Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1 m/s<sup>2</sup>.